

Jahresbericht NaturNetz Region Willisau 2025

Liebe Leserin, lieber Leser

Unser Verein war auch im 2025 sehr aktiv: Eine motivierte Arbeitsgruppe nahm sich der Gründung einer Kindergruppe an, die im 2026 erste Anlässe durchführen will. Neben diversen Projekten wurden 12 öffentliche Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt und unterstützt.

Vereinsgeschäfte

An der Generalversammlung am 12. März nahmen 51 Personen teil. Nach dem obligatorischen Teil hielt Simon Birrer einen kurzweiligen Vortrag über unsere einheimischen Eulen. In der Aufstellung des Vorstands hat sich nichts geändert: Yanik Fankhauser (Website, praktischer Naturschutz), Dominik Henseler (Organisation/Leitung GV, VS, Newsletter), Fränzi Korner (Organisation/Leitung GV, VS), Pius Korner (Kasse, Adressen), Thomas Kummer (Beisitzer), Pius Kunz (Aktuar) und Kilian Sidler (Ausschreibungen). Gemeinsam stellte der Vorstand das Programm zusammen und organisierte alle Aktivitäten.

Der Vorstand traf sich zu fünf Sitzungen. Themen waren unter Anderem das Veranstaltungsprogramm, die Gründung einer Kindergruppe und der Wechsel unserer Homepage.



Im Gebiet Himmel ist NaturNetz Region Willisau nur noch am Rand involviert. Den Lead hat nun das LAWA übernommen. Es wurde ein «Aktionsplan Streifenwiderchen am Napf» gestartet. Stark involviert ist das Ökobüro Hintermann Weber. Das neue Bewirtschaftungsregime wird überprüft und möglicherweise optimiert. Das Projekt wird ausgeweitet, es werden Vorkommen von Thymian – und Bibernell-Widderchen rund um den Napf gesucht. Eine grosse Population des Bibernell-Widderchens hat man rund 10 km entfernt gefunden. Im Gebiet Himmel konnte mittels Raupensuche kein Nachweis mehr erbracht werden. Im nächsten Jahr geht die Suche nach weiteren Vorkommen weiter. Auch Lebensräume werden überprüft, um Defizite aufzuzeigen. *(Bild: Pius Kunz)*

Im Ostergau haben Kilian Sidler und Yanik Fankhauser die Betreuung des Schutzgebietes übernommen. Ausserdem ist eine Arbeitsgruppe aus Gemeinde, Eigentümer und Betreuungspersonen entstanden, die sich mit der Planung eines Rundweges durchs Ostergau befasst.



Für Betreuung und Artenschutz wurde im Bereich Segler in Willisau und Menznau viel Arbeit geleistet. Das Segler-Inventar wurde 2025 weitergeführt und mit vier neuen Brutstandorten aktualisiert. Seit Frühling 2025 wird das Nutzungsreglement für das Seglerinventar vom Bauamt angewandt. Für zwei Bauten kam die Einführung des Inventars leider zu spät. Die Neststandorte (Senti 15 und Postplatz 5) wurden ohne Ersatz zerstört. Als Notmassnahme wurden beim Zeughaus Ersatznistkästen montiert, die leider nicht besetzt wurden. Für die abgerissenen Bauten Sternenmatt 2 und 3 wurden mit der Bauherrschaft bei den Neubauten Ersatzbrutstandorte eingeplant. An 8 Standorten wurden nach einem Aufruf bei Privatpersonen Mauersegler-Nistkästen montiert. 5 Kolonien wurden von uns betreut, mit Total 67 Brutpaaren und 160 Jungvögeln. *(Bild: Pius Kunz)*

Im Auftrag des LAWA haben Urs Lustenberger und Pius Kunz eine Nachfolgekartierung zur Arbeit «Der Verbrönte Wald bei Willisau LU – Entwicklungsstandort seltener Libellen?» gemacht. Wir versuchten in der Arbeit von 2024 den Bestand der Libellenarten in diesem Gebiet zu erheben und hofften, die Fortpflanzung der Grossen Moosjungfer nachweisen zu können. Die Fortpflanzung der Grossen Moosjungfer konnte nicht nachgewiesen werden, bei der Kleinen Moosjungfer war der Nachweis erfolgreich, wir fanden ein schlüpfendes



Exemplar und Exuvien. Die Nachsuche nach Exuvien der Grossen Moosjungfer war auch 2025 nicht erfolgreich. Im Verbrönte Wald mit seinen Moorgewässern konnten bis jetzt 32 verschiedene Libellenarten nachgewiesen werden, eine beeindruckende Artenzahl. Momentan werden im Auftrag der Korporation grosse Aufwertungen gemacht, es werden neue Weiher geschaffen, die Wasserfläche wird etwa verdoppelt. Wir dürfen gespannt sein, wie sich die Libellenfauna entwickelt. *(Bild: Pius Kunz)*



Wir haben das vom Vereinsmitglied Thomas Schweisser initiierte Orchideenprojekt gestartet. Die vier Fotografen Beat Schär, Elmar Bättig, Fritz Bättig und Yanik Fankhauser fingen mit ihren Kameras 16 Orchideenarten in unserer Region ein. Ihre Fundorte und weitere von Pius Kunz und Pius Korner wurden InfoFlora gemeldet. Die besten 64 Fotos wurden ausgewählt (durch die Fotografen, Thomas Schweisser, Pius Kunz, Pius Korner und Eva Häfliger) und auf Metallplatten und Posterpapier aufgezogen. Zudem wurden Postkarten und eine Orchideen-Plane gedruckt, sodass wir bereit sind für die Foto-Ausstellung im März 2026. Finanziell wurde das Orchideenprojekt bisher unterstützt von: Kanton Luzern, Eugen Meyer Stiftung, Korporation Stadt Willisau, BirdLife Luzern, Blumenladen Bouquet Willisau, Thomas Schweisser. *(Bild: Yanik Fankhauser)*

Veranstaltungen

Feb.-Jun. 2025 Ornithologischer Grundkurs



KursteilnehmerInnen (Pius Kunz)

Mit Kaffee und Gipfeli wurde am Pfingstsamstag, 7. Juni der erste Grundkurs von NNRW abgeschlossen. 21 hochmotivierte und interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer besuchten den Kurs. An fünf Theorieabenden und fünf Exkursionen in der Umgebung eigneten sich die Leute ornithologische Grundkenntnisse an. Vier Exkursionen konnten bei herrlichem Wetter durchgeführt werden, bei der fünften war das Wetter etwas durchgezogen. Die meisten Wunscharten konnten auf den Exkursionen beobachtet werden.

Feb.-Mär. 2025 Amphibienaktion Ostergau und Mühltal



Zaunaufbau (Pius Kunz)

11 Personen haben am 21. Februar geholfen, den Zaun aufzustellen, dabei auch Titus vom Werkhof mit Fahrzeug und Anhänger. Schon am ersten Abend wurde mit den Kontrollgängen begonnen. Im Ostergau waren bis zum 9. März kaum Tiere unterwegs. Am 21.-22. März zählten wir 368 Tiere. Dann nahm der Zug rasch ab. Total zählten wir 809 Tiere. Im Mühltal zogen bis am 10. März nur Grasfrösche, gegen Ende des Zuges praktisch nur noch Erdkröten. Spitzenwerte erreichte der 11.-12. März mit 620 Tieren. Erfreulich ist die Zahl der Fadenmolche, wir zählten 18 Individuen. Total zählten wir 3212 Amphibien.

12.03.2025 Generalversammlung NNRW



Eulenvortrag (Dominik Henseler)

51 Personen nahmen an der ersten GV des NNRW in Willisau teil. Nach dem obligatorischen Teil hielt Simon Birrer einen Kurzweiligen Vortrag zum Thema «Eulen, (un)heimliche Jäger der Nacht. Anschliessend gab es einen kleinen Apéro.

06.04.2025 Vögel beobachten am Mauensee



Mauensee (Dominik Henseler)

Unser Nachbarverein Ornithologischer Verein Region Sursee (OVS) lud uns zu seiner traditionellen Frühlingsexkursion um den Mauensee ein. Der Chor der Waldvögel brachte die 13 Teilnehmenden des NaturNetzes zu Beginn so richtig in Stimmung. Am See durften wir bei schönstem Morgenlicht viele Zugvögel und Frühlingsboten beobachten. Das vom OVS gesponserte Znüni lud zu angeregtem Austausch ein, nicht schwer bei total knapp 60 Teilnehmenden. Um Die Mittagszeit erreichten wir den Ausgangspunkt und bedankten uns für die bereichernde Veranstaltung.

10.-11.05.2025 Wochenende im Berner Seeland

Da dieses Wochenende zum letzten Mal in diesem Stil vom NAVO Wauwil-Egolzwil durchgeführt wurde, hatten die Mitglieder des NAVO einen kleinen Amneldevorsprung. Leider war die Exkursion so schnell ausgebucht, dass für unsere Mitglieder kein Platz mehr frei war.

20.05.2025 Arbeitseinsatz am Chläusali



Seniorengruppe (Pius Kunz)

Am 20. Mai war es wieder mal so weit. Ein paar Mitglieder der Seniorengruppe leisteten beim Chläusali einen kurzen Arbeitseinsatz. Während rund anderthalb Stunden wurde das invasive Berufskraut aus dem Halbtrockenrasen entfernt. Der langjährige, konsequente Einsatz an diesem Standort macht sich langsam bemerkbar: Oberhalb des Pfades findet man das unerwünschte Kraut kaum mehr und auch am Südostrand ging der Bestand merklich zurück.

28.05.2025 Botanische Exkursion im Naturlehrgebiet



Lottokarte (Pius und Mattis Korner)

Rund 12 Personen versammelten sich im Naturlehrgebiet Buchwald und Pius Korner führte die Gruppe ins Pflanzenreich ein. Rechtzeitig stoppte der Regen und wir begaben uns auf einen Rundgang, um 20 Blumen, Gräser und Gehölze kennenzulernen. Alle erhielten eine Pflanzen-Lottokarte und der Gewinnerin winkte ein Glas Honig. Am Schluss konnten alle Arten nochmals im Schulzimmer in der Vase repetiert und im Gespräch vertieft werden.

22.06.2025 Naturkundliche Wanderung Wellberg



Naturkundliche Wanderung (Pius Kunz)

Beim Galgen-Chäppeli trafen sich 14 Personen zur Morgen-Exkursion. Nach kurzer Begrüssung machte sich die Gruppe auf den Weg Richtung Ankenloch. Durch den Wald begleitete uns der Gesang von diversen Vogelarten. Am Geisshörnli vorbei, führte der Weg hinauf zur Chlämphöchi. Bei Peters im Ausser-Wellberg gab es Kaffee, Zopf und Gipfeli und wir gönnten uns eine Pause. Punkt 12 Uhr stand die Gruppe wieder am Ausgangspunkt.

05.10.2025 Euro-Birdwatch bei der Kastelen



Aussicht Kastelen (Pius Kunz)

Grandios war die Aussicht, sehr erfreulich der Publikumsaufmarsch. 360° Rundumsicht und 57 Personen, die vorbeischaute. Leider war das Wetter ziemlich herausfordernd und für ziehende Vögel eigentlich ungeeignet. Wir beobachteten von morgens 8 Uhr bis kurz vor 16 Uhr. Bilanz: 35 verschiedene Vogelarten, 608 Individuen. Ein grosses Dankeschön dem Verein „Burgruine Kastelen“, der uns Gastrecht bot und sogar eine tolle, kleine Festwirtschaft betrieb.

18.10.2025 Pflegeeinsatz Ostergau



Pflege Flachweiher (Yanik Fankhauser)

Der diesjährige Pflegeeinsatz wurde rege besucht. 12 Personen haben mitgeholfen. Hauptaugenmerk lag dieses Jahr auf den Flachweihern neben der Eisvogelwand. Es wurde viel Schilf gemäht und die Eisvogelwand wieder freigeschnitten. Auch der wilde Reis wurde wieder gepflegt. Im Anschluss tauschte man sich bei Wurst vom Grill rege aus.

25.10.2025 Pilzexkursion



Pilzvielfalt (Pius Korner)

Nur mit Glück konnte die Exkursion mit 20 angemeldeten Personen durchgeführt werden: Aus gesundheitlichen Gründen fiel der Exkursionsleiter Peter Meinen kurzfristig aus – dank dem spontanen Einspringen von Claudia Häcki, Pilzkontrolleurin aus Nottwil, konnten wir die wunderbare Farben- und Formenpracht der Pilze doch noch erleben. Sorgfältig wurden die Speisepilze von den – genauso schönen – nicht-Speisepilzen und Giftpilzen getrennt. Nur die ersten landeten in der feinen Suppe.

10.12.2025 Vögel am Futterhaus



Kleiber (Michael Gerber)

21 gefiederte Besucher von Futterhaus wurden am Grossbildschirm den 15 Besuchenden in Menznau vorgestellt. Futterstellen müssen katzensicher montiert und so konstruiert sein, dass kein Kot ins Futter gelangt. Was man sonst alles im Garten für die Vögel tun kann, wurde angesprochen. Der Kanton Luzern unterstützte die Veranstaltung mit einem «Beitrag für Veranstaltung zum Thema Biodiversität im Siedlungsraum», die Gemeinde Menznau stellte das Sitzungszimmer 3 im Gemeindehaus gratis zur Verfügung.

Jahresrechnung und Mitgliederzahlen

Jahresrechnung NaturNetz Region Willisau 2025

Erfolgsrechnung	Saldo 31.12.2025	Bilanz	Saldo 31.12.2025
Ertrag	15395.60¹⁾	Aktiven	
Mitgliederbeiträge	4197.00	Bankguthaben	23575.12
Beiträge Gemeinden	600.00		
Spenden Orchideenprojekt	3600.00	Passiven	
Vogelgrundkurs	6004.00	Eigenkapital 31.12.2024	20269.01
Naturschutzarbeit	994.60	Gewinn	3306.11
Aufwand	12089.49¹⁾	Eigenkapital 31.12.2025	23575.12
Praktischer Naturschutz	711.90		
Exkursionen / Kurse	1181.90		
Vogelgrundkurs	3028.65		
Kindergruppe	151.15		
übrige Aktivitäten	150.00		
Orchideenprojekt	3638.09		
Büromaterial, Kopien	222.95		
Porto	176.00	Mitgliederbestand	31.12.2025
GV 2025	396.80	Adressen total	144
Internet	74.70	davon:	
Bankgebühren, Bankkarte	76.35	In Ausbildung	2
Beitrag Netz Wauwiler Ebene	5.00	Einzelpersonen	69
Verbandsbeiträge BirdLife	2276.00	Familien-/Paare	55
		nicht bezahlt ³⁾	11
Gewinn	3306.11	ohne Beitrag ³⁾	7

¹⁾ ohne eine versehentliche Abbuchung und deren Rückbuchung von Fr. 216.20



²⁾trotz Erinnerungsbrief im September nicht bezahlt – wird 2026 noch einmal angeschrieben

³⁾befreit sind Vorstand, Revision, Ehrenmitglieder, Leitung Kindergruppe



Dank

Wir danken herzlich unseren HelferInnen, MitgliederInnen und SpenderInnen, welche den Verein im Jahr 2025 unterstützt haben. Auch dem Werkhof und der Gemeinde Willisau sowie Menznau möchten wir für ihre Unterstützung danken. Ein spezieller Dank geht an alle, die unser Orchideenprojekt unterstützt haben: Kanton Luzern, Eugen Meyer Stiftung, Korporation Stadt Willisau, BirdLife Luzern, Blumenladen Bouquet Willisau und Thomas Schweisser. Unser Dank gilt natürlich auch allen Teilnehmenden von Veranstaltungen, allen Personen, die bei Pflegeeinsätzen und der Amphibienaktion mitgeholfen haben und allen, welche sich mit uns für die Natur einsetzen.

Der Vorstand

Yanik Fankhauser, Dominik Henseler, Fränzi Korner, Pius Korner, Thomas Kummer, Pius Kunz und Kilian Sidler

Impressum

NaturNetz Region Willisau

6130 Willisau

Info@naturnetzregionwillisau.ch

www.naturnetzregionwillisau.ch

Redaktion und Layout: Yanik Fankhauser

Bilder und Texte: Yanik Fankhauser, Michael Gerber, Dominik Henseler, Fränzi Korner, Mattis Korner, Pius Korner, Pius Kunz, Kilian Sidler

Erscheinungsjahr: 2026

NaturNetz Region Willisau ist eine Sektion von:

